

- 8) **Traunungsreden.** Gesammelt und herausgegeben von Heinrich Nagelschmitt, Oberpfarrer in Züllich. Zweite, vermehrte Auflage. Paderborn und Münster. Schöningh. Preis M. 2.80 = fl. 1.68.

Daß heutzutage auf dem Büchermarke überhaupt und insbesondere auf dem Gebiete der katholischen Predigt-Literatur die Nachfrage größer sein könne, als das Angebot, wer sollte das glauben? Nagelschmitts Sammlung der Gelegenheitsreden verdankte aber tatsächlich ihre Entstehung der Wahrnehmung der praktischen Verlags-handlung von Schöningh, daß die Buchhandlungen dem öfters laut werdenden Verlangen nach solchen Gelegenheitsreden nicht entsprechen konnten wegen Mangels an derartiger Predigt-Literatur. Diesem Mangel hat der Herausgeber gründlich abgeholfen. Die Hoffnung, daß er manchem Amtsbruder, dessen Zeit durch vielfache Berufs-geschäfte so sehr in Anspruch genommen ist, daß er kaum die Predigten für die gewöhnlichen Sonn- und Feiertage mit Muße auszuarbeiten vermag, einen angenehmen Dienst erweisen werde auch durch Sammlung brauchbarer Traunungsreden, war ganz gerechtfertigt. Wer bei Traunungen aus was immer für einem Grunde von der schönen Anrede im Rituale keinen Gebrauch machen will, findet in dieser Sammlung eine reiche Auswahl längerer oder kürzerer Ansprachen für alle möglichen Fälle. Die große Zahl der aufgenommenen 111 Traunungsreden zeigt schon die Vielseitigkeit des schließlich bei solchen Gelegenheiten sich immer gleich bleibenden Gegenstandes der Betrachtung und Rede, — d. i. die christliche Ehe und die christliche Familie; — für die Gediegenheit und geistreiche Durchführung vieler derselben geben schon die Namen der illustren Redner Bürgschaft, welche dieselben gehalten haben: Johannes Cardinal von Geißel, weiland Erzbischof von Köln; Josef Thymar Cardinal von Rauscher, weiland Fürst-Erzbischof von Wien; Dr. Heinrich Förster, weiland Fürstbischof von Breslau; Dr. Franz von Alloli; Dr. Anton Kerschbaumer u. u. Einen sehr willkommenen Anhang zu diesen bei der Vermählung hoher oder niederer Personen von bekannten oder unbekannten Kanzelrednern gehaltenen Ansprachen bilden am Schlusse acht Anreden bei einem 50jährigen Ehejubiläum.

Reichenau (Oberösterreich). Pfarrer Ferdinand von Schömburg.

- 9) **Religiöse Schauspiele für Mädchen** von W. Pailler. Mit einer musikalischen Beilage. Dritte Auflage. Linz 1890. S. Rorb. Preis fl. —.90 = M. 1.60.

Vorliegendes Bändchen enthält die drei dramatischen Werke: „St. Julia“, „Von Gottes Gnaden“ und „St. Dorothea“, welche schon vielfach ihren inneren und praktischen Wert gelegentlich der Aufführungen in den Kreisen weiblicher Jugend erwiesen haben. Daß sie hier in dritter und zwar unveränderter Auflage vorliegen, ist ein weiterer Beleg für ihre Bedeutung. Mögen sie noch weitere Auflagen erleben und noch weitere, schätzbare Jugendschriften des liebenswürdigen Autors im Gefolge haben.

Putzleinsdorf.

Pfarrvicar Rorb. Hanrieder.

- 10) **Kleine Heiligen-Legende** in täglichen Lesungen und Betrachtungen nach P. Grosez, S. J. Von Friedrich Hense, Doctor der Theologie. Zweite, vielfach verbesserte Auflage. Herder. Freiburg. 12°. Bd. 1: 569 S. Bd. 2: 641 S. Preis M. 6. — = fl. 3.60.

In dieser neuen, zweiten Auflage wurde eine präcisere Form gewählt; alles weniger Nützliche aus den Lebensskizzen der Heiligen und den diesen folgenden Betrachtungen ausgeschieden. Die Kernpunkte kommen dadurch mehr zur Geltung und erzielen gewiß eine größere Wirkung. Die wichtigeren Materien wurden nach den neuesten kirchenhistorischen und patristischen Werken nochmals durchgearbeitet, um die Zuverlässigkeit des Inhaltes möglichst zu sichern. Durch diese